

S. Calvary & Co. (Verlag) in Berlin.

[43438]

Berlin W. 64, den 29. August 1887.

Ende voriger Woche versandten wir folgendes Cirkular an sämtliche Abonnenten des Bursianschen Jahresberichts *direkt per Post*. Wir bitten die geehrten Handlungen, welche noch mit ihren Bestellungen auf den neuen Jahrgang im Rückstande sind, in ihrem eigenen Interesse um baldigste Erneuerung der Abonnements, damit wir, weil *Heft I. sofort am Erscheinungstage expediert werden soll*, eine möglichst gleichzeitige Versendung an sämtliche Abonnenten vornehmen können.

Heft 10/11. des 14. Jahrganges gelangte, wie wir vorher hier angezeigt hatten, heute zur Ausgabe; Heft 12. ist auch bereits im Druck und folgt baldigst nach.

Berlin W., Unter den Linden 17,
den 20. August 1887.

P. P.

Am 8. September d. J. beginnt der neue Jahrgang der Zeitschrift:

Jahresbericht über die Fortschritte der classischen Alterthumswissenschaft.

Wir gewähren bei Vorausbestellung *die unten angegebenen Vorteile* und laden Sie ein, von denselben Gebrauch zu machen, bemerken jedoch ausdrücklich:

daß wir die aufgestellten Bedingungen durchaus festhalten, bei später einlaufenden Bestellungen die gebotenen Vorteile nicht gewähren, sowie Abbestellungen der einmal subskribierten Exemplare unter keiner Bedingung annehmen.

Sie wollen demgemäß Ihre Maßregeln so ergreifen, daß Ihnen daraus kein Schaden erwächst.

Jahresbericht

über die

Fortschritte der classischen Alterthumswissenschaft

herausgegeben von
Prof. Iwan Müller.

XV. Jahrgang — Neue Folge —
Siebenter Jahrgang.

Mit den Beiblättern:

Bibliotheca philologica classica.

Fünfzehnter Jahrgang.

und

Biographisches Jahrbuch für Alterthumskunde.

Elfter Jahrgang.

Der Jahrgang bildet 4 Bände gr. 8^o.
(= Band 50—53).

Der Subskriptionspreis für 12 Hefte
von zusammen 90 Bogen beträgt 30 M.,
Barpreis 22 M 50 S.

Der Subskriptionspreis erlischt unmittelbar bei Ausgabe des ersten Heftes und tritt alsdann der Ladenpreis von 36 M in kraft.

Wir stellen *erste Hefte* unter Einzelberechnung von 5 M ord. (3 M 75 S netto) à cond. zur Verfügung. Der Jahrgang selbst wird während des Erscheinens nur *gegen bar mit 33 1/3 % Rabatt* abgegeben; erst nach Vollendung eines Jahrganges stehen einzelne Exemplare à cond. zur Verfügung.

Die früheren Jahrgänge werden *neue eintretenden Subskribenten* zu folgenden Bedingungen abgegeben:

Jahrgang 1—8. (Erste Folge: 24 Bände)
210 M ord. — 157 M 50 S bar.

Jahrgang 9—14. (Neue Folge: Band 1
— 24) 180 M ord. — 135 M bar.

Hochachtungsvoll

S. Calvary & Co.

Seemanns

Litterarischer Jahresbericht und Weihnachtskatalog für 1887.

[43439]

Bestimmungen betr. Bücherbesprechungen
und Anzeigen vergl. Börsenblatt Nr. 153
(Inserat 34345).

Bezugsbedingungen vergl. Börsenblatt
Nr. 154 (Inserat 34405).

Cirkulare und Probeexemplare des Jahrgangs 1886 (Kritischer Teil) auf Wunsch gratis und franko per Post.

Leipzig. Expedition
des Litterar. Jahresberichts
(E. A. Seemann).

[43440] In meinem Verlage erscheinen:

1) **Gesetz**, betreffend die Errichtung leibwilliger Verfügungen in dem Bezirke des Oberlandesgerichts zu Frankfurt a. M. vom 28. Juni 1886. Nebst den Materialien zur Erläuterung desselben. Herausgegeben von Dr. Menzen, Amtsrichter. 2. Auflage. Preis 3 M.

2) **Die preussische Grundbuch-Ordnung** nebst dem Gesetze über den Eigenthums-erwerb und die dingliche Belastung der Grundstücke, Bergwerke und selbständigen Gerechtigkeiten vom 5. Mai 1872. Unter Anführung von Parallelstellen herausgeg. von Dr. Menzen, Amtsrichter. Preis gebunden 1 M.

Rheinische Handlungen mache ich speziell auf dieses Werkchen aufmerksam, das bei der demnächst in den preuß. Rheinlanden stattfindenden Einführung des Grundbuchs viel gekauft wird.

3) **Genaue kritische Erörterung** der verschiedenen ältesten, neueren und neuesten Verfahren beim Kaiserschnitt und der Momente, welche heute für die Wahl der Methode bestimmend sein müssen, von Dr. W. Gördes. Preis 1 M 50 S.

Ich liefere nur auf Verlangen. Rabatt 25%.
Bonn, 29. August 1887.

P. Hanstein's Verlag.

Verlag von Robert Lutz in Stuttgart.

[43441]

Im September erscheint:

Lars.

Norwegisches Idyll von Bayard Taylor.

Autorisirte Uebersetzung v. Marg. Jacobi.

Mit des Dichters Porträt.

Brosch. 2 M 50 S ord., 1 M 85 S netto,
1 M 65 S bar; in feinem Einband mit
Goldschnitt 3 M ord., 2 M 25 S netto,
2 M bar.

Freiexemplare 6/5 bis 15. September,
später 7/6.

B. Taylors „Lars“ erscheint hiermit zum ersten male in der deutschen Sprache.

B. Taylor — der berühmte Faustübersetzer und als amerikanischer Gesandter vor wenigen Jahren in Berlin gestorben — steht in Deutschland in hohem Ansehen.

Sein „Lars“ ist seine vollendetste dichterische Schöpfung, über welche der neueste Litterarhistoriker der nordamerikanischen Poesie, Stedman, das Urtheil ausspricht:

„Wir haben in unserer amerikanischen Litteratur keine Idylle von ähnlicher Länge, ausgenommen Longfellow's *Evangeline*, welche dem Lars an die Seite zu stellen wäre...“

In Lars kommt einmal wieder ein Geschenkbuch für unsere Mädchen und Frauen auf den Weihnachtstisch, das sich für lange Zeit daselbst zu behaupten verspricht.

Ich liefere mäßig und mit Rücksicht auf feste Bestellung in Kommission; gebunden nur einfach.

Ferner erscheint gleichzeitig:

— Sternbanner-Serie — Amerikanische Humoristen und Novellisten.

Band IV.

Kuriose Geschichten

von Frank R. Stockton

(Verfasser des „Ruderheim“).

Ausgewählte Sammlung — vom Verfasser autorisirt.

Deutsch von M. Jacobi.

Brosch. 2 M 50 S ord., 1 M 65 S bar;
geb. 3 M ord., 2 M bar.

Nach dem Beifall, welchen desselben Verfassers „Ruderheim. Häusliche Erlebnisse eines jungen Ehepaars“ gefunden, ist an der freundlichen Aufnahme auch der „Kuriosen Geschichten“ nicht zu zweifeln. Stockton steht uns als Vertreter des häuslichen, gemüthvollen und stillbehaglichen Humors ungleich näher als Mark Twain, der Vertreter des excentrischen Humors.

Ausnahmebedingung: Bis zum 15. Septbr. liefere ich die 4 erschienenen Bände der Sternbanner-Serie zusammen mit 40% — oder 7/6 (anstatt 11/10), gemischt mit 33 1/3 % gegen bar.